

Öffentliches Protokoll über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses vom 27.09.2016

Sitzungsdatum: Dienstag, den 27.09.2016
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsort: Sitzungsraum des Rathauses II, Schlossstraße 11, 06406 Bernburg (Saale), Zimmer 103/104

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Stefan Ruland

Mitglieder

Frau Katrin Biermordt

Frau Sieglinde Krause

Herr Detlef Mannich

Frau Petra Giest

Frau Henriette Krebs

Herr Friedel Meinecke

Herr Uwe Schlegel

Herr Jürgen Badzinski

sachkundige Einwohner

Frau Heike Seeber

Herr Alexander Winterfeld

Herr Detlef Redmann

Herr Fred Eckelmann

Herr Jörg Braunstedter

von der Verwaltung

Frau Kerstin König

Frau Dr. Silvia Ristow

Nicht anwesend/ Entschuldigt:

Mitglieder

Herr Thomas Gruschka

Herr Michael Wieduwilt

Herr Udo Riedel

sachkundige Einwohner

Herr Carsten Marx

Herr Joachim Coors

Herr Daniel Peisker-Teichmann

Öffentlicher Teil

Zur Geschäftsordnung

a) *Bestätigung der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit gem. §§ 53, 55 KVG LSA*

Der Haushalts- und Finanzausschuss war mit 9 Stadträten und 5 sachkundigen Einwohnern beschlussfähig.

b) *Protokollgenehmigung der öffentlichen Sitzung vom 24. Mai 2016*

Das Protokoll wurde im TOP 1 - Jahresabschluss 2013 des Abwasserzweckverbandes „Ziethetal“, Absatz 3, Satz 3 wie folgt geändert:

Alt: Nach der Prüfungsbeendigung durch den Landesrechnungshof und der Klärung der offenen stehenden Probleme, wird in einer Zusammenkunft mit den vier „beteiligten“ **Abwasserzweckverbänden** über den weiteren Weg gesprochen werden.

Neu: Nach der Prüfungsbeendigung durch den Landesrechnungshof und der Klärung der offenen stehenden Probleme, wird in einer Zusammenkunft mit den vier beteiligten **Gemeindeverwaltungen** über den weiteren Weg gesprochen werden.

c) *Feststellung der öffentlichen Tagesordnung gem. der Geschäftsordnung*

Die Tagesordnung wurde entsprechend ihrer Änderung einstimmig bestätigt. TOP 5 „Mitteilungen, Beantwortung von Anfragen, Anregungen“ wird als TOP 7 zuletzt behandelt. Die anderen TOP rücken entsprechend vor.

Zur Tagesordnung

1. Satzung über die Erhebung von Zweitwohnungssteuer im Gebiet der Stadt Bernburg (Saale) - Zweitwohnungssteuersatzung Beschlussvorlage 446/16

Über das Vorhaben eine Zweitwohnungssteuer zu erheben, wurde eingehend diskutiert.

Herr Redmann formulierte folgende Anträge zur Abstimmung:

Antrag 1

In der Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer im Gebiet der Stadt Bernburg (Saale) ist der § 4 - Lastschrifteneinzugsverfahren zu streichen.

sachk. Einwohner:	2 Ja-Stimmen	3 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen
Stadtrat:	2 Ja-Stimmen	7 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

Antrag 2

In der Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer im Gebiet der Stadt Bernburg (Saale) ist im § 2 Absatz 3 – Steuerpflichtiger nachfolgender Satz zu ergänzen: „Dieses gilt nicht für Wohnungsmieter.“

sachk. Einwohner:	1 Ja-Stimmen	4 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen
Stadtrat:	0 Ja-Stimmen	9 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

Antrag 3

Folgender zusätzlicher Paragraph soll in die Satzung eingefügt werden:

Eine Steuer auf das Innehaben einer Wohnung wird nicht erhoben, wenn die Summe der positiven Einkünfte des Steuerpflichtigen nach § 2 Abs. 1, 2 und 5 a des Einkommensteuergesetzes (EStG) im vorletzten Jahr vor Entstehen der Steuerpflicht 29.000 EUR nicht überschritten hat.

Bei nicht dauernd getrennt lebenden Ehegatten und Lebenspartnern beträgt die Summe der positiven Einkünfte 37.000 EUR.

Bezieht der Steuerpflichtige Leistungen nach § 22 Nr. 1 Satz 3 Buchst. a oder Nr. 5 Satz 2 Buchst. a EStG, ist den positiven Einkünften der nicht steuerpflichtige Anteil der Leistungen hinzuzurechnen.

Ist die Summe der positiven Einkünfte im Steuerjahr voraussichtlich niedriger, so ist von den Einkommensverhältnissen dieses Jahres auszugehen.

Die Steuer wird nicht höher festgesetzt als ein Drittel des Betrages, um den die Summe der positiven Einkünfte 29.000 EUR bzw. 37.000 EUR übersteigt.

Entscheidungen nach den Sätzen 1 bis 5 setzen einen Antrag voraus, der bis zum Ende des Kalendermonats, der auf das Steuerjahr folgt, gestellt sein muss. Sie stehen in den Fällen des Satzes 4 unter dem Vorbehalt der Nachforderung.

sachk. Einwohner:	2 Ja-Stimmen	7 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen
Stadtrat:	2 Ja-Stimmen	3 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

Beschlussvorschlag:

Der Haushalts- und Finanzausschuss der Stadt Bernburg (Saale) empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale), folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer im Gebiet der Stadt Bernburg (Saale) in der anliegenden Fassung (Anlage 1).

Abstimmung:

Anzahl der sachk. Einwohner: 8 *davon anwesend:* 5
Anzahl der Mitglieder: 9 *davon anwesend:* 9

sachk. Einwohner: 3 Ja-Stimmen 2 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen
Stadtrat: 5 Ja-Stimmen 4 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

**2. Richtlinie der Stadt Bernburg (Saale) über die Zahlung von Begrüßungsgeld an Studenten der Hochschule Anhalt
Beschlussvorlage 447/16**

Herr Meinecke äußerte Bedenken zum § 4 Absatz 3 – Zuwendungsvoraussetzungen. Weiterhin wurde intensiv über den Lastschrifteinzug diskutiert.

Beschlussvorschlag:

Der Haushalts- und Finanzausschuss der Stadt Bernburg (Saale) empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale), folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die Satzung über die Zahlung von Begrüßungsgeld an Studenten der Hochschule Anhalt in der anliegenden Fassung (Anlage 1).

Abstimmung:

Anzahl der sachk. Einwohner: 8 *davon anwesend:* 5
Anzahl der Mitglieder: 9 *davon anwesend:* 9

sachk. Einwohner: 3 Ja-Stimmen 2 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen
Stadtrat: 6 Ja-Stimmen 2 Nein-Stimmen 1 Enthaltung

**3. Satzung zur Änderung der Gewässerunterhaltungsumlagesatzung für die Stadt Bernburg (Saale)
Beschlussvorlage 452/16**

Beschlussvorschlag:

Der Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale,) folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Bernburg (Saale) zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände „Taubelandgraben“, „Untere Bode“, „Westliche Fuhne/Ziethen“ und „Wipper Weida“ gemäß Anlage 1.

Abstimmung:

Anzahl der sachk. Einwohner: 8 *davon anwesend:* 5
Anzahl der Mitglieder: 9 *davon anwesend:* 9

sachk. Einwohner: 3 Ja-Stimmen 1 Nein-Stimme 1 Enthaltung
Stadtrat: 9 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

4. **Eilentscheidung zur Bereitstellung außerplanmäßiger Ausgaben für das Bauvorhaben "Brücke über die Wipper am Anglerheim" (Beseitigung Hochwasserschäden 2013 - MP 42)**
Informationsvorlage IV 108/16

Die Vorlage wurde vorgestellt.

5. **Haushaltsumsetzung**
Informationsvorlage IV 110/16

Die Haushaltsumsetzung ist von der Verwaltung erläutert worden.

6. **Annahme einer Spende für die Freiwillige Feuerwehr Bernburg (Saale)**
Beschlussvorlage 433/16

Beschlussvorschlag:

Der Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Hauptausschuss der Stadt Bernburg (Saale) beschließt, die jährliche Zuwendung der Erdgasspeicher Peissen GmbH in Höhe von 5.000,- € für die Freiwillige Feuerwehr Bernburg (Saale) anzunehmen.

Abstimmung:

Anzahl der sachk. Einwohner: 8 davon anwesend: 5
Anzahl der Mitglieder: 9 davon anwesend: 9

sachk. Einwohner: 9 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen
Stadtrat: 5 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

7. **Mitteilungen, Beantwortung von Anfragen, Anregungen**
- Sitzungskalender des Stadtrates und seiner Ausschüsse der Stadt Bernburg (Saale) für das Jahr 2017

Dem Sitzungsplan in vorliegender Fassung wurde einvernehmlich zugestimmt. Den Änderungsvorschlag vom Rechtsamt konnte nicht entsprochen werden.

Stefan Ruland

Ivonne Wegner
Protokollführer